

Wie wirken arbeitsrechtliche Entscheidungen auf den Bezug von ALG und Bürgergeld aus?

Dienstag 05.11.2024 (12:30 - 18:00 Uhr)

Seminarart: Online | **Semindauer:** 5,00 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Sozialrecht, Arbeitsrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Wie wirken sich arbeitsrechtliche Entscheidungen auf den anschließenden Bezug von Arbeitslosengeld und Bürgergeld, aber auch eine Rente oder Krankengeld aus? Kündigung, arbeitsgerichtlicher Vergleich, Abfindungen, Urlaubsabgeltungen und mehr ...

In dem Seminar werden die Grundzüge des Bezuges verschiedener Sozialleistungen – Bürgergeld, Arbeitslosengeld, Krankengeld, Rente – dargestellt und in einen Bezug gesetzt zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen in Bezug auf die Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Nur wenn die jeweiligen Auswirkungen arbeitsrechtlicher Entscheidungen auf das Sozialrecht mit einbezogen werden, kann eine anwaltliche Beratung und Vertretung das auch in dieser Hinsicht Beste für den Mandanten „herausholen“.

Beispielhaft seien genannt:

die Auswirkungen einer arbeitnehmerseitigen Kündigung des Arbeitsverhältnisses oder eine einvernehmliche Beendigung auf den Eintritt einer Sperrzeit nach dem Recht der Arbeitsförderung und damit auf den Arbeitslosengeldanspruch genannt

Wann ist es klüger, eine geringere Abfindung gegen eine kurze Verlängerung des Arbeitsverhältnisses ins Spiel zu bringen?

Was muss man bei Abfindungszahlungen im Zusammenhang mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses beachten, um möglichst eine Anrechnung auf den Anspruch auf Arbeitslosengeld zu vermeiden?

In welcher Konstellation sollte man nicht zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen Antrag auf Arbeitslosengeld stellen, sondern noch zuwarten? Und wie stellt man dann den Krankenversicherungsschutz sicher?

Wie kann man nach der Beendigung des Arbeitsverhältnisses den Zeitraum bis zum Beginn einer Altersrente für lebensältere Mandanten am besten sinnvollsten – aus sozialrechtlicher Sicht – überbrücken?

Referent / Referentin

Astrid Lente-Poertgen

Vorsitzende Richterin am Landessozialgericht NRW

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 210,00 € (zzgl. MwSt.)